



MIYA
FOREST



Jahresbericht 2024



„Gemeinsam mit Begeisterung für eine lebendige Erde“

Die Vision von MIYA forest e.V. ist es, durch die Pflanzung naturnaher Ökosysteme einen nachhaltigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Biodiversität zu leisten. Der Verein setzt auf die bewährte Miyawaki-Methode, um vielfältige und widerstandsfähige kleine Wälder zu schaffen, die das ökologische Gleichgewicht unterstützen und die natürliche Regeneration fördern.

Wir streben an, urbane und ländliche Räume zu grünen Oasen der Artenvielfalt und der Lebensqualität zu verwandeln, die Menschen und Natur näher zusammenbringen. Im Mittelpunkt unseres Handelns steht die Wiederherstellung natürlicher Lebensräume, die nicht nur ökologische, sondern auch soziale und gesundheitliche Vorteile bieten. Wir möchten Menschen für die Bedeutung von Naturschutz und nachhaltigem Handeln sensibilisieren und sie aktiv in den Prozess der Regeneration unseres Planeten einbinden. Durch die gemeinsame Pflanzung von Bäumen werden Gemeinschaften gestärkt und ein tieferes Bewusstsein für die Verbundenheit mit der Natur geschaffen.

Langfristig zielen wir darauf ab, einen positiven und nachhaltigen Wandel in der Gesellschaft herbeizuführen, der sowohl die Lebensqualität verbessert als auch die Widerstandsfähigkeit der Natur gegenüber klimatischer Veränderungen erhöht. Wir sehen in jedem gepflanzten Baum einen Schritt hin zu einer harmonischeren und nachhaltigeren Welt, in der Mensch und Natur in Einklang leben.



Vorwort



Auch das Jahr 2024 war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für unseren Verein und wir freuen uns, euch die Höhepunkte unserer Arbeit zu präsentieren. In diesem Jahr konnten wir insgesamt 15 spannende Projekte umsetzen – von der Schaffung von Tiny Forests über die Entwicklung von Biodiversitätsparks bis hin zu städtischen Waldgärten. Im Rahmen dieser Projekte haben wir mit rund 900 Kindern und Freiwilligen gemeinsam mehr als 14.000 Bäume gepflanzt.

Besonders stolz sind wir auf die zahlreichen Bildungsaktionen und Citizen Science-Tage, die wir mit hunderten Kindern in bereits bestehenden Tiny Forests durchgeführt haben. Diese Tage waren nicht nur eine Gelegenheit, die Natur besser zu verstehen, sondern auch ein Raum für praxisorientierte Forschung und spannende Entdeckungen.

Darüber hinaus haben wir einen Tiny Forest Video-Workshop gedreht, der im Jahr 2025 veröffentlicht wird. Außerdem konnten wir unser spannendes sozial-ökologisches Forschungsprojekt starten, das in den nächsten Jahren Erkenntnisse über die Wirksamkeit von Tiny Forests liefern wird.

Zudem haben wir drei feste Anstellungen geschaffen, was unserem Verein zu mehr Stabilität verholfen hat.

Dieses Jahr war geprägt von großem Engagement, kreativen Ideen und einer starken Gemeinschaft. Wir bedanken uns bei allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben – sei es durch ihre tatkräftige Unterstützung, ihre Begeisterung für unsere Projekte oder ihr Engagement für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft.

Stefan Scharfe, Ulrike Gollmick und Tabea Selleneit

Vorstände des MIYA forest e.V.

Kurzüberblick 2024



900 Menschen



15 Tiny Forests



14.000 Bäume

Erfüllung des Satzungszweckes

„Zweck des Vereins ist die Förderung des Klimaschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, des Umweltschutzes, des Küstenschutzes und des Hochwasserschutzes (§ 52 II Nr. 8 AO) sowie die Förderung der Volksbildung (§ 52 II Nr. 7 AO).“

(§2 (2) Zweck des Vereins, Satzung MIYA forest e.V.)

Im Jahr 2024 setzte der MIYA forest e.V. seinen Einsatz für den Klima- und Naturschutz konsequent fort. Durch die Pflanzung von 15 Tiny Forests nach der Miyawaki-Methode schufen wir lebendige Miniwälder, die nicht nur verschiedene Ökosystemdienstleistungen (z. B. CO₂-Speicherung, Luftreinigung, Wasserretention, etc.) erbringen, sondern auch Menschen für einen bewussteren Umgang mit unserer Natur sensibilisieren. Diese Wälder dienen als nachhaltige Antwort auf sich ändernde klimatische Bedingungen und tragen dazu bei, funktionale Ökosysteme zu erhalten, die für eine lebenswerte Zukunft unabdingbar sind.

Die Bedeutung von Wäldern für das ökologische Gleichgewicht und die menschliche Existenz ist unbestritten. Sie speichern CO₂ im Boden und in ihrer Biomasse, regulieren Temperaturen, filtern die Luft von Schadstoffen, reinigen das Wasser, bieten Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen und schützen vor Erosion und Überflutung. Die Erhaltung und Schaffung von Wäldern ist wichtiger denn je.

Die Tiny Forests des MIYA forest e.V. ermöglichen es, auch an urbanen Standorten kleine Wälder zu etablieren, die ansonsten brachliegen würden oder bebaut worden wären. Auf diese Weise werden Flächen nachhaltig genutzt, die in der Vergangenheit nicht für den Naturschutz in Frage gekommen wären.

Darüber hinaus erfüllen wir unseren Vereinszweck auch durch Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung. Die effektivste Form des Naturschutzes liegt nämlich in der Partizipation! Indem wir ein Bewusstsein für den Wert und die Wichtigkeit der Natur in den Menschen hervorrufen, schaffen wir ein Fundament, das den Erhalt unserer Ökosysteme am ehesten sichern kann. So tragen wir nicht nur zur Schaffung von grünen Oasen bei, sondern auch zur Bildung einer Generation, die die Bedeutung von Natur- und Umweltschutz verinnerlicht und aktiv daran teilnimmt.



MIYA
FOREST



Ulrike Gollmick



Sophie
Sonnemann



Stefan Scharfe



Tabea Selleneit



Caspar Möller



Bruno Göbel



Monica
Hernandez



Birger Stoffers



Torben Meyer



Anton Stahmer

Workation auf Fehmarn

Wie immer waren wir im Frühjahr wieder im Arbeitsurlaub. Diesmal ging es nach Fehmarn, wo wir zwei Wochen in einem wunderschönen Haus direkt am Meer gelebt, gearbeitet und visioniert haben. Vielen Dank an Familie Stahmer, dass sie uns diesen Ort kostenfrei zur Verfügung gestellt haben.

Jedes Jahr genießen wir es sehr, als Team über einen längeren Zeitraum beisammen zu sein und zu sehen, wie wir als Freund*innen, aber auch als Organisation, immer stärker zusammenwachsen. Denn Arbeit muss nicht immer nur anstrengende Pflicht sein, sondern darf selbstverständlich auch Spaß machen!

In diesem Jahr haben wir neue Bildungskonzepte selbst in der Praxis ausprobiert, hatten einen Visionsworkshop, wir entwickelten unser Tiny Forest Forschungsprojekt weiter und bildeten unsere Projektmanager*innen weiter. Vielen Dank für alle, die dabei waren und diese Tage zu einer ganz besonderen Zeit gemacht haben!



1

Unsere Projekte auf einen Blick

Auch wenn in der Welt gerade viel durcheinander ist, wir haben alles gegeben und gemeinsam mit euch viele schöne Momente kreiert! Und damit machen wir 2025 weiter.

Die Zukunft liegt in unseren Händen!



15 Tiny Forests

14.000 Bäume



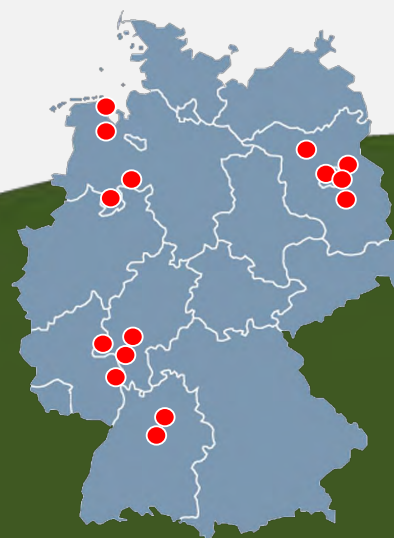
900 Freiwillige



Unsere Projektstandorte in Zahlen



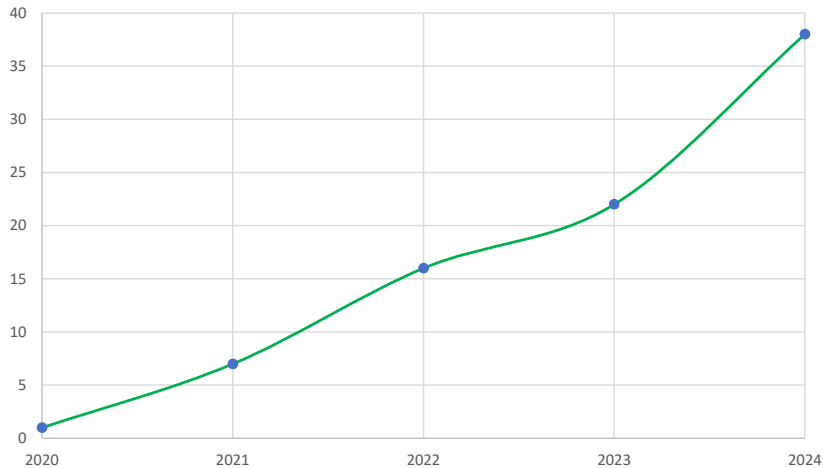
Mühlheim	200 m ²	600	60
Bielefeld	200 m ²	600	55
Jever	285 m ²	920	35
Bad Zwischenahn	170 m ²	510	35
Rudersberg	205 m ²	615	35
Griesheim	1.200 m ²	3600	150
Darmstadt Dieburg	150 m ²	450	150
Oranienburg	500 m ²	1500	100
Berlin Wilhelmstadt Schulen	250 m ²	750	30
Berlin Spittelmarkt	150 m ²	450	35
Berlin Lichtenberg	250 m ²	750	85
Schwäbisch Hall	300 m ²	900	25
Bernau bei Berlin	500 m ²	1500	50
Solingen	200 m ²	600	20
Rüsselsheim	220 m ²	660	75



In sechs Bundesländern haben wir insgesamt 4.780 m² innerstädtische Fläche mit Miyawaki Wäldern bepflanzt.

Unsere Gesamtbilanz

Gesamtzahl unserer Tiny Forests



Seit unserem ersten Vereinsjahr haben wir zusammen mit **2.400 Freiwilligen**, von Kitakindern über Schüler*innen bis hin zu Senior*innen im Altersheim, insgesamt über **32.000 Bäume** gepflanzt. Wir haben in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Niedersachsen, Brandenburg, Hamburg, Sachsen-Anhalt, Berlin & sogar in Polen insgesamt **39 Tiny Forest** Projekte realisiert!



Und wie geht es unseren älteren Tiny Forests?



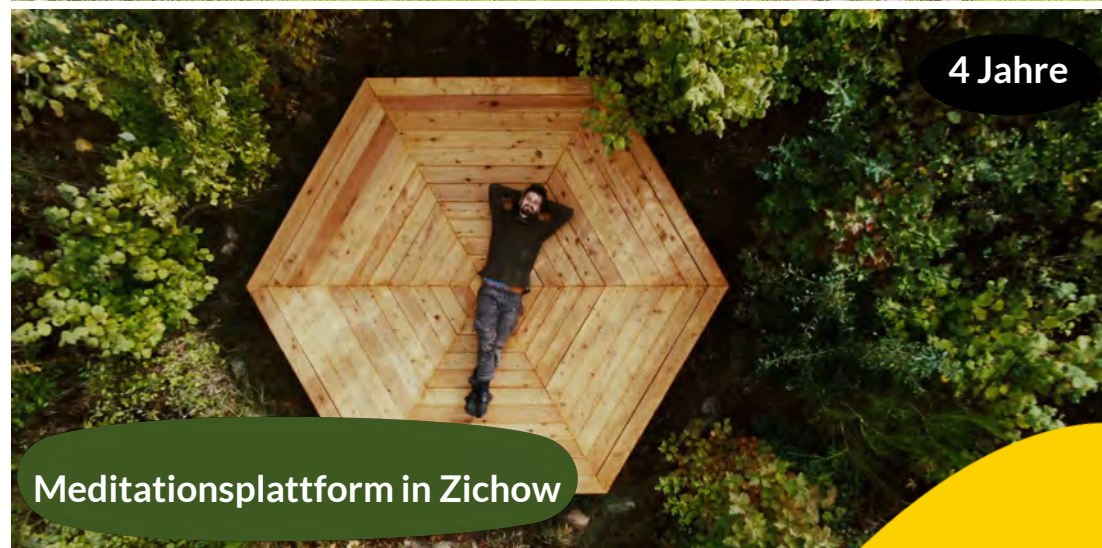


Darmstadt

3 Jahre



Imkern im Tiny Forest



4 Jahre

Meditationsplattform in Zichow



Friedhof Griesheim

2 Jahre



Griesheim

2 Jahre



3 Jahre

Herford

Bildung & Citizen Science

An 15 Standorten haben wir 2024 Bildungsaktionen und Forschungstage mit Schüler*innen und Kitakindern durchgeführt. Dabei durften wir über 400 jungen Menschen die Natur in den von ihnen selbst gepflanzten Tiny Forests näher bringen.



Unser Bildungsverständnis

Eine gesunde Welt fängt bei der Naturverbindung jedes Einzelnen von uns an! Je früher wir lernen, Verantwortung für unsere Mitwelt zu übernehmen und uns als einen Teil von ihr zu begreifen, umso eher erschaffen wir eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen. Wir möchten durch unsere Projekte Hoffnung vermitteln und Menschen durch eine gemeinsame Mission näher zusammenbringen.

Kinder profitieren maßgeblich von den vielfältigen Möglichkeiten, die ihnen naturnahe Spiel- und Lernräume eröffnen. Frühkindliche Erfahrungen in der Natur helfen jungen Menschen dabei, ihr volles Potential zu entfalten. Es ist ein Geburtsrecht des Menschen, einen Sinn für den Zauber der Natur entwickeln zu dürfen, um auf spielerische Art und Weise die kognitiven und motorischen Fähigkeiten weiter zu verbessern. Dabei steht die natürliche Freude des persönlichen Lern- und Schaffensprozess im Mittelpunkt.

Unsere Tiny Forests sind Naturlernräume, in denen Kindern wichtige Werte vermittelt werden können, damit sie später einmal als Naturschützer*innen die Diversität und Magie unserer Umwelt bewahren.



Citizen Science

In Zusammenarbeit mit Earthwatch Europe haben wir die deutsche Version einer [Citizen Science Plattform](#) zur Erforschung der Tiny Forests erarbeitet. In ersten Probedurchläufen haben wir gemeinsam mit Schulklassen Übungen, wie z.B. Baumbestimmung und - Vermessung, getestet. Im kommenden Jahr werden wir unsere Tiny Forests zusammen mit den lokalen Gruppen mithilfe dieser Plattform gründlich untersuchen und die Ergebnisse in einem jährlichen Citizen Science Monitoring-Report veröffentlichen!



Video Workshop

Im vergangenen Jahr haben wir zudem fleißig an einem unserer Herzensprojekte gearbeitet, dem ersten deutschsprachigen Tiny Forest Video Workshop. In diesem Workshop soll euch unser geballtes Wissen in Top-Qualität aufgearbeitet zur Verfügung gestellt werden. Viele Expertinnen und Experten konnten wir für Fachbeiträge und Interviews dafür gewinnen. Auf diese Weise möchten wir dazu beitragen, dass Know-How weitergegeben wird und möglichst viele Menschen selbstwirksam werden und mit anpacken. Durch Multiplikation hoffen wir, gemeinsam mit euch die Welt zu einem besseren Ort zu machen!

Ron Richter

Stefan Scharfe

Dr. Mónica Hernández Morcillo

....und viele mehr!

Forschung

Auch die Forschung ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit, auch wenn dieser Teil am schwierigsten zu finanzieren ist. Daher freuten wir uns 2024 besonders, dass wir eine großzügige und langfristige Finanzierung unseres sozial-ökologischen Tiny Forest Forschungsprojekts von der Andrea von Braun Stiftung bekamen. Im Rahmen dieses Forschungsprojektes wurde die Anstellung von Dr. Mónica Hernández Morcillo geschaffen, die seither die Leitung und Koordination übernimmt. Im Rahmen des Projektes suchten wir eine geeignete Fläche zum Kauf und erarbeiteten den genauen Versuchsaufbau sowie Monitoringkonzepte.

Der Prozess der Flächensuche sowie die bürokratischen Hürden bei der Umnutzung von infrage kommenden Flächen gestaltete sich jedoch komplizierter, als zunächst angenommen. Trotz viel Arbeit kamen wir daher noch nicht wie gewünscht aus der Theorie in die Praxis. Im kommenden Jahr soll sich das auf jeden Fall ändern. Wir halten euch natürlich über alle wichtigen Neuigkeiten auf dem Laufenden!



Finanzen

	Sammelposten	Ideeller Bereich	Zweckbetrieb	Wirtsch. Geschäftsbetrieb	Gesamt
Einnahmen					
Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühren & Umlagen		100,00	0,00	0,00	100,00
Spenden		123.828,69	0,00	0,00	123.828,69
Schenkungen, Erbschaften, Vermächtnisse		0,00	0,00	0,00	0,00
Einnahmen		0,00	148.276,90	104.847,91	253.124,81
sonstige Erlöse	748,83	905,32	0,00	0,00	1.654,15
					0,00
Summe der Einnahmen	748,83	124.834,01	148.276,90	104.847,91	378.707,65
Umsatzsteuer	0,00	0,00	24.102,75	18.210,37	42.313,12
Umsatzsteuer-Erstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zugang Forderungen	0,00	0,00	19.227,85	29.460,85	48.688,70
SUMME EINNAHMEN	748,83	124.834,01	153.151,80	93.597,43	372.332,07
Ausgaben					
Material- & Wareneinkauf	71,62	370,45	1.412,59	43.063,36	44.918,02
Fremdleistungen	5.974,50	46.296,72	49.555,56	12.705,09	114.531,87
Personalkosten	73.623,14	10.987,83	0,00	0,00	84.610,97
Raumkosten	2.876,60	0,00	0,00	0,00	2.876,60
Steuern/Versicherungen/Beiträge	582,89	1.027,38	815,16	0,00	2.425,43
Fahrzeugkosten	0,00	0,00	557,77	30,41	588,18
Werbe-/Reisekosten	905,35	2.021,42	3.043,54	1.156,96	7.127,27
Kosten Warenabgabe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Instandhaltung/Werkzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	268,00	849,70	759,02	0,00	1.876,72
verschiedene Kosten	15.733,60	391,36	2.171,05	1.198,38	19.494,39
Summe der Kosten	100.035,70	61.944,86	58.314,69	58.154,20	278.449,45
Geleistete Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Buchwert Anlagenabgänge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Ausgaben	13,58	18,21	0,00	0,00	31,79
Vorsteuer	3.036,93	-2.791,68	304,75	7.867,20	8.417,20
Umsatzsteuerzahlung	1.480,00	2.557,88	17.129,47	631,60	21.798,95
verrechnete kalkulatorische Kosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zugang Verbindlichkeiten	-7.175,76	10.987,83	-1.921,36	-2.147,50	-256,79
SUMME AUSGABEN	111.741,97	50.741,44	77.670,27	68.800,50	308.954,18
Einnahmen-Ausgaben BWA	-110.993,14	74.092,57	75.481,53	24.796,93	63.377,89



Impressum:

MIYA forest e.V.
 Danckelmannstr. 1, 16225 Eberswalde
 info@miya-forest.de
 USt-ID: DE357335618.

Vertreten durch:
 Stefan Scharfe
 Ulrike Gollmick
 Tabea Selleneit

Eintragung im Registergericht: Frankfurt (Oder)
 Registernummer: VR 6795 FF

Spendenkonto:
 GLS Bank
 IBAN:DE59 4306 0967 1224 3000 00